
Subject: Anfängerfragen rund ums erste Haarteil
Posted by [Donny_86](#) on Thu, 22 Mar 2012 19:16:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen liebe Gemeinde, werte Leidensgenossen.

Erlaubt mir, kurz den Sinn meines Postings zu erläutern:

Ich bin 26 und leide (wer hätte es gedacht) an fortschreitendem Haarausfall. Bereits mit 16/17 machte sich das Problem erstmals an - wenn auch damals minimalen - Geheimratsecken bemerkbar.

Mit 18 war ich dann bei nem Hautarzt der auf Haare spezialisiert war und der hat dann auch wie zu erwarten war androgenetische Alopezie festgestellt.

Die Gegenmittel, die mir damals aufgezeigt wurden waren mir entweder zu aufwändig/zu teuer (Regaine) oder die möglichen Nebenwirkungen zu krass (Minoxidil) und so akkut war das Problem damals auch noch nicht.

Jetzt, 8 Jahre später sieht das schon etwas anders aus: die Geheimratsecken (falls man es überhaupt noch so nennen kann) sind inzwischen EXTREM und der ganze vordere Haaransatz wandert kontinuierlich immer weiter nach hinten (siehe Fotos), Ende nicht in Sicht. Da ich, seitdem ich 15 bin nun auch noch langes Haar trage, sieht das zunehmend lächerlich aus.

Da ich an den Seiten und am Hinterkopf im Grunde noch alle Haare habe, habe ich mich jetzt nach etwas Recherche entschieden es mal mit einem Haarteil zu versuchen.

Nachdem ich mich hier im Forum ein paar Tage eingelesen habe konnte ich das Ganze auch schon etwas eingrenzen/konkretisieren. Es bleiben aber immer noch Fragen offen auf die ich keine zufriedenstellende Antwort finden konnte und die ich nun gerne direkt an die etwas Erfahreneren hier im Forum stellen würde.

Vielen Dank also schonmal für die Mithilfe!

Ausgangslage

Bilder sagen mehr als Worte:

imageshack.us/photo/my-images/534/c36020120322180649.jpg/

imageshack.us/photo/my-images/403/c36020120322180213.jpg/

Die Bilder zeigen je eine Frontalansicht von weiter weg und von nah.

Ziel

Da ich der ganz langen Haare inzwischen eh überdrüssig bin wollte ich die Gelegenheit gleich nutzen um mir eine etwas zeitgemäßere Frisur zuzulegen.

Vorgestellt habe ich mir das in etwa so:

imageshack.us/photo/my-images/535/153254keithurban.jpg/

Anmerkung: Nein, der Typ ist nicht mein Vorbild (ich weiß nicht mal genau was der macht) und ich muss auch nicht zu 100% aussehen wie er, aber so in die Richtung sollte es frisurentechnisch halt gehen.

Durchführung

Soweit zur Theorie, nun kommt die Praxis.

Anforderungen:

Der Ansatz des Haarteils sollte nach Möglichkeit nicht zu sehen und auch nicht sofort zu erfühlen sein (eben so, dass jemand, der mich nicht kennt nicht sofort merkt, dass da was nicht stimmt) aber schon so ca. 2-3 Monate benutzbar sein, bevor ich das nächste brauche.

Es sollte selber von mir handlebar sein, so dass ich nicht ständig auf irgendwelche Haarstudios angewiesen bin.

Es muss nicht gleich das tollste, beste und teuerste sein, ich möchte mich vielmehr langsam herantasten.

Zeit spielt keine Rolle, ich bin durchaus bereit auch täglich viel Zeit in die Pflege zu stecken, wer schön sein will muss halt nunmal Zeit investieren.

Geplant ist, dass ich das Teil durchaus jeden Abend abnehme und am nächsten früh wieder drauf mache. Außer wenn ich mal 4 oder 5 Tage am Stück auf nem Festival oder so bin, das muss es dann abkönnen.

Geld allerdings spielt durchaus eine Rolle: mehr als 1200€ pro Jahr finde ich für den Anfang übertrieben, denn teurere Varianten kann man dann später immer noch wählen, wenn man sieht das es nötig wird.

Mein Favorit aus den oben angeführten Anforderungen wäre nach meiner Recherche ein French-Lace-Haarteil (z.B von Top Lace) und hierzu nun die ersten Fragen:

-Lässt sich das so realisieren, wie ich mir das vorstelle oder sind meine Erwartungen hier zu

illusorisch?

-Wie genau sollte das Haarteil aussehen, also brauche ich die Haare nur im vorderen Kopfbereich, wo ich selber keine mehr habe oder muss das Haarteil sozusagen "komplett" mit Haaren versehen sein?

-Muss ich mir bei der gewählten Methode wirklich noch zusätzlich oben die Haare wegrasieren oder gibt es eine Möglichkeit das ganze zu "integrieren"?

Der Idealfall wäre halt: Ich gehe zum Friseur und lasse mir mein Haare auf die richtige Länge schneiden, wähle das Haarteil in der gleichen Länge aus kombiniere das dann mit meinen vorhandenen Haaren und lasse es anschließend professionell einschneiden.

-Ist das so machbar oder bin ich da völlig auf dem falschen Dampfer? Wenn ja, gibt es für meinen Fall eine bessere Alternative?

So, das sollte es vorerst gewesen sein, vielen Dank schonmal im Vorraus und sorry für so viel Anfängergefrage. Die Materie ist halt für nen blutigen Anfänger nicht so ganz leicht zu durchschauen, da steht man erst mal da wie der Ochs vorm Berg. Wenn man noch nie so ein Teil in der Hand hatte kann man sich eben nur entfernt was drunter vorstellen, da hilft es auch nichts noch so viele Fotos im Internet anzuschauen. Und einfach mal ins Blaue hinein irgendwas zu bestellen kanns ja dann auch nicht sein...

So long
